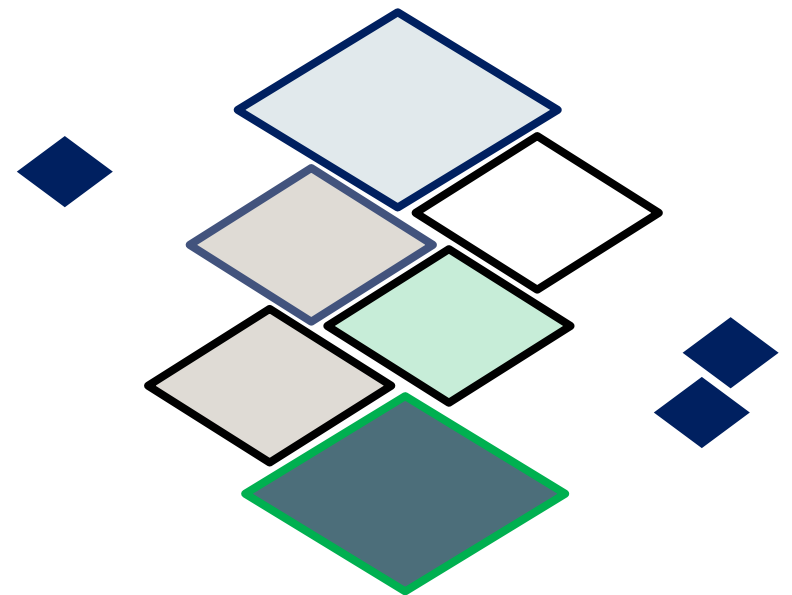




Die Schutzmauer gegen Bankenkrisen

Capital Requirements Regulation
(CRR) Analyse Deutsche
Kreditinstitute im Jahr 2023





VORWORT

Liebe Leserinnen und Leser,

Die trockene Risikoberichtserstattung von Kreditinstituten wird bisher weitestgehend von der Öffentlichkeit ignoriert. Dabei stellt sie als dritte Säule des Aufsichtssystems eine zentrale Rolle dar. Allerdings ist sie im Gegensatz zu Versicherungen rein datengetrieben. Wir haben zentrale Kennzahlen wie das Kreditrisiko, die Liquiditätsdeckungsquote, die harte Kernkapitalquote, die Risikovorsorge, die ESG-Kreditpolitik und andere Größen zur Bewertung herangezogen. Die Methodik kann am Ende der Publikation nachgelesen werden. Insgesamt zeigen die Sparkassen, dass sie bereits jetzt ESG-Kriterien in der Kreditvergabe berücksichtigen-wie ab nächstem Jahr von der EZB gefordert, während die Geschäfts- und Privatbanken eher am Kapitalmarktgeschäft hängen und Volks- und Raiffeisenbanken immer noch stark auf das Hypothekengeschäft fokussiert sind.

Im Gesamturteil erreichen lediglich die Volks- und Raiffeisenbanken, sowie die Sparkassen im Schnitt eine positive Note, und das auch erst für das zuletzt betrachtete Geschäftsjahr.

Angesichts der Datenmenge können wir leider erst jetzt für die Analyse der 2023er Zahlen veröffentlichen. Trotzdem ergeben sie Einblick in strukturelle Unterschiede der Bankengruppen.

Viel Spaß beim Lesen!

Dr. Carsten Zielke
Geschäftsführer
Zielke Research Consult





EINFÜHRUNG

Unsere Analyse der **CRR-Berichte** (*Capital Requirements Regulation*) für das Jahr 2023, die 110 deutsche Banken umfasst, zeigt insgesamt eine stabile Situation. Die Institute sind weiterhin gut aufgestellt, doch besteht in einigen Fällen noch Verbesserungsbedarf hinsichtlich der Transparenz. Insgesamt bestätigen die Ergebnisse eine solide Risikobewältigung, obwohl die Anfälligkeit gegenüber Zinsschwankungen weiterhin beachtet werden muss.

Die dritte Säule des Aufsichtssystems von Basel III sieht die Veröffentlichung sogenannter Offenlegungsberichte vor. Im Gegensatz zum Aufsichtssystem der Versicherungen handelt es sich hierbei um rein zahlenbasierte Templates.

Aus diesen Berichten untersuchen wir zentrale Kennzahlen wie die Eigenkapitalausstattung, Verschuldung, Liquiditätsmanagement, und Kreditexpositionen.

Neu in diesem Jahr, Im Einklang mit den Initiativen der Europäische Zentralbank (**EZB**) berücksichtigen wir ESG in der Kreditvergabepolitik für Firmen- und Privatkunden. Wir bewerten nachhaltige Finanzierungen z. B. im Bereich erneuerbare Energien positiv und prüfen Ausschlusskriterien für Kredite an schädliche Aktivitäten.

Mit dieser Veröffentlichung möchten wir einen detaillierteren Einblick in die aktuelle Lage der von uns analysierten Banken geben und aufzeigen, wie sich diese im Kontext der aktuellen Entwicklungen am Markt positionieren.

In unserer Untersuchung haben wir die CRR-Berichte von 110 Kreditinstituten miteinander verglichen.

Die Ergebnisse der Analyse bilden die Grundlage für die Governancenote in der Analyse der Nachhaltigkeitsberichte (CSR) 2023. Denn nur finanziell solide und transparent aufgestellte Kreditinstitute konnten auch eine angemessene Bewertung im Bereich der Unternehmensführung erhalten.

Da Förderbanken vor Kurzem von der Veröffentlichungspflicht ausgenommen wurden, sehen wir grundsätzlich eine Einschränkung der Transparenz. In Fällen, in denen keinerlei Informationen vorliegen oder kein Bericht veröffentlicht wurde, vergeben wir grundsätzlich eine Bewertung von -2. Leider traf dies in diesem Jahr auf einige Institute zu.

Banken mit höchsten Werten sind drei Institute. Obwohl ihre Bewertungen mit 6 von vollen Punkten insgesamt noch niedrig sind, schneiden sie etwas besser ab als viele andere. Dazu zählen: **DZ Bank AG, Kreissparkasse Biberach, und Unicredit Group.**

Viele Institute sind auf ähnlichem Niveau und insgesamt Verbesserungen nötig z.B. **Sparkasse Düren (1,00)** und **Landesbank Hessen-Thüringen (3,00)**. Besonders bei Datenqualität, Einhaltung der CRR-Anforderungen und Vertrauen von Kund:innen und Investor:innen besteht Handlungsbedarf.

Banken mit niedrigsten Werten sind **Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB)** mit -14,00 Punkten, **Investitionsbank Schleswig-Holstein (IB.SH)** mit -12,33 Punkten und **Landes Kreditbank Baden-Württemberg** mit -5,67 Punkten. Die Bewertungen spiegeln signifikante Mängel in der Transparenz und Datenqualität wider.



Zu einer guten Unternehmensführung gehört eine transparente Veröffentlichungspraxis. Hier, die Banken zeichnen sich durch besonders transparente Offenlegung und verlässlichen Kapitalkennzahlen, wobei gezielte Maßnahmen weiteres Potenzial für nachhaltige Verbesserung eröffnen. Wir unterstützen hier gern bei der Umsetzung.

Kernaussagen:

- **Kreditexposition:** Das Kreditportfolio (Forderungen an Kunden), belegen die hohen Quoten bei Sparkassen und Volksbanken deren klare Konzentration auf das klassische Kreditgeschäft mit Privat- und Firmenkunden. Die deutlich niedrigeren Werte der Privat- und Geschäftsbanken zeigen im Umkehrschluss, dass dieses direkte Kundengeschäft bei ihnen einen geringeren Anteil am Kreditrisiko und -geschäft ausmacht, welches durch andere Aktivitäten wie z.B. das Kapitalmarktgeschäft stärker diversifiziert ist. Außerdem, konzentrieren Volksbanken und Sparkassen sich stark auf das langfristige Hypothekengeschäft. Die deutlich höhere Risikovorsorge der Sparkassen deutet dabei auf eine konservativere Risikobewertung hin, während die auffallend niedrige Quote der Volksbanken das Vertrauen in die Sicherheit ihres stark hypothekenbasierten Portfolios widerspiegelt.
- **Kapitalquote:** Obwohl alle Bankensektoren ihre Kern- und Gesamtkapitalquoten im Jahr 2023 leicht verbessert haben, liegt die wirklich aussagekräftige Entwicklung im sprunghaften und branchen-weiten Aufbau des Kapitalpuffers. Der Puffer stieg von einem vernachlässigbaren Niveau im Jahr 2022 auf signifikante Werte von bis zu 0,74% an. Die extrem niedrige Standardabweichung bei Sparkassen und Volksbanken belegt, dass der Puffer-Aufbau eine einheitliche, regulatorisch getriebene Reaktion war.
- **Verschuldungsquote:** Die deutlich höheren Quoten von Verschuldungsquote bei Sparkassen und Volksbanken belegen deren solidere, weniger gehebelte Kapitalbasis zur Abdeckung potenzieller Verluste. Im Gegensatz dazu deutet der niedrigere Wert der Privat- und Geschäftsbanken auf die stärkere Hebelwirkung hin, die für ihre komplexeren, kapitalmarktnahen Aktivitäten typisch ist.
- **Liquiditätsmanagement:** Die Liquiditätskennzahlen zeigen eine zweigeteilte Strategie: Während die hohe Liquiditäts-

deckungsquote, insbesondere bei Privat- und Geschäftsbanken, auf eine massive und unterschiedlich gehandhabte Absicherung gegen kurzfristige Schocks hindeutet, ist die langfristige Stabilität einheitlich. Die Strukturelle Liquiditätsquote (NSFR) ist sektorenübergreifend ähnlich und solide und signalisiert eine stabile Refinanzierungsbasis im Markt.

- **Transparenz:** Die systematische Auswertung standardisierter Berichte hat 2023 zu einer massiven und einheitlichen Transparenzsteigerung im Sparkassen- und Genossenschaftssektor geführt. Dennoch zeigen die Durchschnittswerte in Verbindung mit der Standardabweichung, dass auch hier einzelne Institute weiterhin wenig transparent sind. Dies unterstreicht den Unterschied zu den Privat- und Geschäftsbanken, bei denen die Offenlegung eine grundsätzlich heterogene und individuelle Praxis statt eines einheitlichen Standards bleibt.
- **ESG-Kreditpolitik:** Die erstmalige Erhebung zur ESG-Kreditpolitik 2023 zeigt eine klare Dreiteilung in der Offenlegungspraxis. Die Sparkassen legen am transparentesten Kriterien für nachhaltige Kredite und Ausschlusslisten offen; ihr Vorgehen wirkt sektorweit koordiniert und etabliert. Im Gegensatz dazu befindet sich Volksbanken Sektor in einer sehr frühen, uneinheitlichen Implementierungsphase mit großen Unterschieden zwischen den einzelnen Volksbanken. Privat- und Geschäftsbanken weisen ebenfalls ein hohes Engagement auf, ihre Strategien sind jedoch individuell und weniger einheitlich als bei den Sparkassen.
- **CRR-Qualität:** In der Gesamtbeurteilung zeigen die Volks- und Raiffeisenbanken die höchste Note, gefolgt von den Sparkassen, während die Privat- und Geschäftsbanken im Schnitt weiterhin kein positives Ergebnis erreichen; methodische Anpassungen verstärken dabei die Unterschiede zwischen den Banken.

Zusammenfassend offenbaren die Kennzahlen fundamental unterschiedliche Risikoprofile und Finanzierungsstrategien der drei Bankengruppen. Privat- und Geschäftsbanken zeigen hohe, heterogene Kapitalquoten während Sparkassen und Volksbanken eine stabile, konservative Basis. Ergänzend dazu spiegeln die CRR-Qualitätspunkte, ein zusammenfassendes Maß aus allen Kategorien, deutliche Unterschiede wider, siehe **Übersichtstabelle**.

Übersichtstabelle der Finanzkennzahlen nach Bankkategorie

Kategorie	Privat- und Geschäftsbanken				Sparkassen				Volksbanken			
	Durchschnitt		Std. Abweichung		Durchschnitt		Std. Abweichung		Durchschnitt		Std. Abweichung	
	2022	2023	2022	2023	2022	2023	2022	2023	2022	2023	2022	2023
Kreditrisikoquote (Std. Ansatz) %	34,60	33,54	32,90	32,15	92,77	92,65	1,15	1,22	88,55	88,15	17,02	17,91
Harte Kernkapitalquote (CET1) %	17,49	17,87	5,71	5,10	15,55	15,78	2,40	2,31	15,64	16,04	1,61	1,60
Gesamte Kapitalquote %	20,92	21,38	5,65	5,40	16,59	16,76	2,20	2,16	16,92	17,32	1,69	1,87
Institutsspezifischer Kapitalpuffer %	0,07	0,64	0,07	0,16	0,01	0,74	0,01	0,01	0,02	0,73	0,02	0,02
Verschuldungsquote %	6,40	6,48	3,09	2,74	8,92	9,35	1,83	1,82	8,55	8,89	1,40	1,43
Liquiditätsdeckungsquote %	236,21	251,66	146,59	251,79	159,69	165,55	34,01	30,57	204,82	193,60	186,75	96,25
Strukturelle Liquiditätsquote %	123,64	122,12	14,66	9,53	124,87	125,75	8,24	8,43	125,37	127,44	9,17	12,46
Portfolio Forderungen an Kunden %	54,27	53,93	15,51	17,59	68,39	68,55	8,06	7,54	61,06	62,96	16,83	16,83
Hypothekendarlehen %	29,58	34,19	27,50	26,34	38,07	39,03	8,04	8,73	49,66	53,50	22,18	20,27
Forderungen an Kunden >5 Jahre %	43,32	43,33	22,38	20,54	58,08	58,31	4,47	3,98	62,16	62,65	17,94	17,48
Risikovorsorge %	0,42	0,45	0,35	0,42	0,65	0,77	0,49	0,59	0,44	0,20	0,12	0,18
Transparenzpunkte	0.50	0.41	0.90	0.92	0.28	0.47	0.67	0.57	0.00	0.44	0.34	0.51
ESG-Kreditpolitikpunkte	-	0.92	-	0.56	-	1.05	-	0.49	-	0.44	-	0.68
CRR-Qualitätspunkte	-0,71	-0,34	4,83	4,41	-0,33	0,05	2,93	2,80	-2,94	0,10	2,69	2,44

Zielke Research Consult GmbH



KREDITEXPOSITION

Kreditexposition beschreibt das gesamte Ausmaß, in dem eine Bank Kreditrisiken eingeht, also sozusagen das Risiko, dass Kreditnehmer ihre Zahlungsverpflichtungen nicht erfüllen. Einerseits bedeutet ein höheres Risiko, dass Ausfälle wahrscheinlicher sind, die negative Folgen für die Bank haben können. Andererseits ermöglichen Kredite mit einem gewissen Risiko auch höhere Erträge, da dafür meist höhere Zinsen verlangt werden. Die aufgeführten Kennzahlen, die wir zeigen, geben Einblick in die Struktur, Laufzeit und Qualität des Kreditportfolios einer Bank. Kreditrisiko (Std. Ansatz), Hypothekendarlehen, Forderungen an Kunden, insbesondere wie viele über fünf Jahre und Risikovorsorge hier hängen eng zusammen. Nichtsdestotrotz, für Kund:innen bedeutet diese Transparenz, dass sie sich über die Solidität und Sicherheit ihrer Bank informieren können. Investoren wiederum nutzen diese Daten zur Einschätzung der Stabilität und Risikotragfähigkeit eines Instituts und somit als Entscheidungsgrundlage für Kapitalanlagen.

Kreditrisiko

Indem wir messen, welchen prozentualen Anteil das Kreditrisiko (Std. Ansatz) am Gesamtrisikobetrag ausmacht, entschlüsseln wir die strategische DNA einer Bank. Ein hoher Wert zeigt ein Geschäftsmodell, das fast ausschließlich vom klassischen Kreditgeschäft und der Bonität seiner realwirtschaftlichen Kunden abhängt. Ein niedriger Wert hingegen deutet auf ein komplexeres Institut hin, bei dem Markt- und operationelle Risiken eine ebenso entscheidende Rolle spielen und dessen Erfolg stark von der Volatilität der Finanzmärkte geprägt ist.

Banken nach Kreditrisiko Std. Ansatz 2023

Banken	2022 (%)	2023 (%)	Banken	2022 (%)	2023 (%)	Banken	2022 (%)	2023 (%)
Sparkasse Karlsruhe	94,88	94,64	Berliner Volksbank	93,41	92,89	Kreissparkasse Biberach	89,27	90,42
GLS Gemeinschaftsbank eG	94,89	94,45	Stadtsparkasse Wuppertal	93,04	92,88	Sparkasse Pforzheim Calw	91,07	90,24
Kreissparkasse Reutlingen	93,86	94,39	Sparkasse Neuss	92,94	92,87	Sparkasse Ulm	91,53	90,16
Sparda-Bank Baden-Württemberg eG	93,72	94,38	Sparkasse Dortmund	92,99	92,86	Stadt- und Kreissparkasse Leipzig	89,55	89,50
Kreissparkasse Waiblingen	94,51	94,38	Kasseler Sparkasse	92,15	92,86	Sparda-Bank Berlin eG	86,50	84,94
Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling	94,48	94,37	Sparkasse in Potsdam	92,64	92,83	HSBC Holdings plc	80,87	80,07
IBB Investitionsbank Berlin	94,82	94,24	VR Rosenheim-Chiemsee eG	92,52	92,76	LBS Bayerische	22,65	68,22
Sparkasse Westmünsterland	93,93	94,14	Sparkasse Düren	NA	92,65	LBS Landesbausparkasse Südwest	93,54	68,22
Kreissparkasse München Starnberg	93,76	94,12	Sparkasse Südholstein	93,58	92,65	Banco Santander	57,46	57,70
Sparkasse Hannover	93,85	94,11	Sparkasse Nürnberg	92,86	92,56	Oldenburgische Landesbank AG	37,25	41,85
Kreissparkasse Böblingen	94,35	94,11	Nord-Ostsee Sparkasse	92,56	92,56	UBS Group	32,15	39,46
Sparkasse Münsterland Ost	93,54	94,05	Kreissparkasse Göppingen	92,45	92,53	Hamburg Commercial Bank	22,59	30,45
Sparkasse Paderborn-Detmold	93,85	93,92	Sparda-Bank West eG	92,14	92,46	Crédit Mutuel Alliance éDérale	26,08	25,41
Sparkasse Vest Recklinghausen	93,44	93,84	Förde Sparkasse	92,95	92,42	ING Group	16,33	22,72
Kreissparkasse Tübingen	93,90	93,73	Nassauische Sparkasse (Naspa)	93,68	92,39	W&W Gruppe	22,74	20,58
Dortmunder Volksbank eG	93,68	93,72	Volksbank Köln Bonn eG	92,11	92,35	IKB Deutsche Industriebank	25,37	19,66
Volksbank Mittelhessen eG	93,76	93,65	KreisSK Esslingen-Nürtingen	92,20	92,31	Commerzbank AG	19,22	17,96
Die Sparkasse Bremen AG	93,74	93,58	Hannoversche Volksbank eG	91,16	92,21	DZ Bank AG	20,70	16,84
Sparkasse Hildesheim Goslar Peine	93,32	93,57	Landessparkasse zu Oldenburg	91,98	92,19	Landesbank Saar (Saar LB)	14,44	14,97
Sparkasse Bielefeld	93,51	93,48	VerbundVolksbank OWL eG	92,34	92,13	Landesbank Baden-Württemberg	12,25	12,45
Stadtsparkasse München	93,04	93,47	Kreissparkasse Köln	92,19	92,11	Deutsche Pfandbriefbank	11,17	11,63
Sparkasse Holstein	93,99	93,44	Stadtsparkasse Düsseldorf	92,68	92,05	Landesbank Berlin	13,11	10,41
Sparkasse Heidelberg	93,20	93,37	BBBank eG	91,00	92,04	Münchener Hypothekenbank e.G.	13,89	9,71
Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau	93,15	93,34	Sparkasse Herford	92,53	92,03	Aareal Bank AG	9,38	9,37
Kreissparkasse Ludwigsburg	93,79	93,27	Sparkasse Saarbrücken	92,71	91,95	Deutsche Apo- und Ärztebank	8,08	7,28
LBS West	92,78	93,22	Sparkasse KölnBonn	91,68	91,88	Norddeutsche Landesbank	7,16	7,21
Volksbank Stuttgart eG	93,39	93,21	Sparkasse Duisburg	91,61	91,84	Landesbank Hessen-Thüringen	67,05	6,94
Taunus Sparkasse	93,09	93,20	Sparkasse Osnabrück	91,98	91,70	KfW	5,71	5,73
Sparkasse Mainfranken Würzburg	93,16	93,17	Sparkasse Ingolstadt Eichstätt	91,82	91,53	Deutsche Bank Konzern	4,99	5,30
Frankfurter Volksbank eG	93,35	93,13	Sparda-Bank München eG	92,27	91,47	Unicredit Group	3,07	2,88
Wiesbadener Volksbank eG	93,48	93,11	VR Bank Kur- und Rheinpfalz eG	91,98	91,44	Bayerische Landesbank (BayernLB)	3,23	2,61
SKS Erlangen Herzogenaurach	93,09	93,08	Sparkasse Bochum	91,28	91,37	(ILB) Brandenburg	NA	NA
Mainzer Volksbank eG	93,99	93,07	Stadtsparkasse Augsburg	91,43	91,23	(IB.SH) Schleswig-Holstein	NA	NA
Kreissparkasse Ostalb	93,02	93,01	Sparkasse Essen	91,33	91,06	JP Morgan Chase & Co	NA	NA
Sparkasse Krefeld	92,96	93,00	Kreissparkasse Heilbronn	91,99	91,00	Landeskreditbank Württemberg	NA	NA
Sparkasse Vorderpfalz	93,84	92,91	Sachsen Finanzgruppe	90,98	90,60	NRW.Bank	NA	NA
Sparda-Bank Südwest eG	93,38	92,90	Hamburger Sparkasse (Haspa)	90,94	90,48			

Zielke Research Consult GmbH

Kreditportfolio (Forderungen an Kunden)

Das Kreditportfolio, also die Summe der Forderungen an Kunden, bildet das Herzstück des traditionellen Bankgeschäfts. Seine Zusammensetzung, insbesondere der Anteil an langfristigen Hypothekendarlehen und Krediten mit Laufzeiten über fünf Jahren, prägt maßgeblich das Risikoprofil der Bank.

Der prozentuale Anteil dieses Kundenkreditportfolios an der Bilanzsumme ist ein direkter Gradmesser für die strategische Identität einer Bank. Ein hoher Wert kennzeichnet die traditionelle Kreditbank, deren Schicksal untrennbar mit der realwirtschaftlichen Entwicklung ihrer Kunden verknüpft ist. Ein niedriger Wert hingegen steht für eine diversifizierte Universalbank, bei der Kapitalmarktaktivitäten und andere Vermögenswerte das Geschäftsmodell maßgeblich prägen. Die Kennzahl beleuchtet den fundamentalen strategischen Kompromiss: die Konzentration auf das greifbare Kreditrisiko versus die Exposition gegenüber den komplexeren Risiken der Finanzmärkte.

Banken nach Kreditportfolio (Forderungen an Kunden) 2023

Banken	2022 (%)	2023 (%)	Banken	2022 (%)	2023 (%)	Banken	2022 (%)	2023 (%)
Münchener Hypothekenbank e.G.	86,70	87,82	Sparkasse Heidelberg	69,61	70,02	Sparkasse Bielefeld	60,64	61,82
Sparkasse Holstein	76,98	78,60	Sparkasse Freiburg- Breisgau	72,34	69,91	Hamburger Sparkasse (Haspa)	62,16	61,58
Kreissparkasse Köln	76,46	78,51	Sparkasse Hildesheim Goslar Peine	69,73	69,72	Volksbank Stuttgart eG	57,12	60,95
Sparkasse Paderborn-Detmold	77,09	77,89	Nord-Ostsee Sparkasse	69,42	69,62	IBB Investitionsbank Berlin	61,58	60,42
Sparkasse Osnabrück	74,37	77,72	Deutsche Apo- und Ärztebank eG	68,30	69,61	Kasseler Sparkasse	55,47	59,85
Sparkasse Bochum	75,86	77,51	Sparkasse Essen	69,21	69,43	Frankfurter Volksbank eG	56,78	59,85
Sparda-Bank Baden-Württemberg	69,96	77,50	Stadtsparkasse München	70,97	69,37	IKB Deutsche Industriebank	57,09	59,06
Deutsche Pfandbriefbank	72,17	77,18	W&W Gruppe	81,11	69,36	SKS Erlangen Herzogenaurach	59,00	58,56
Kreissparkasse München Starnberg	72,53	77,00	Stadtsparkasse Düsseldorf	66,62	68,70	Kreissparkasse Ludwigsburg	58,22	58,14
Taunus Sparkasse	72,38	76,92	Sparkasse Dortmund	69,23	68,54	Norddeutsche Landesbank	54,47	57,66
Landesbank Saar (Saar LB)	76,22	76,88	Volksbank Köln Bonn eG	68,14	68,51	Landesbank Hessen-Thüringen	55,12	57,55
Mainzer Volksbank eG	47,87	76,85	Kreissparkasse Heilbronn	68,64	68,47	Crédit Mutuel Alliance éDérale	56,82	57,14
Sparkasse Südholstein	78,19	76,61	Oldenburgische Landesbank AG	69,66	68,44	Sparda-Bank West eG	54,10	56,35
Sparkasse KölnBonn	76,47	76,60	Kreissparkasse Reutlingen	65,26	67,87	(IB.SH) Schleswig-Holstein	54,04	56,11
Sparkasse Karlsruhe	78,25	76,52	ING Group	63,58	67,82	Sparda-Bank München eG	57,29	55,60
VR Bank Kur- und Rheinpfalz eG	74,37	76,33	Sparkasse Münsterland Ost	68,07	67,70	Hamburg Commercial Bank	56,51	53,56
Landessparkasse zu Oldenburg	73,58	76,02	Kreissparkasse Göppingen	66,98	67,44	GLS Gemeinschaftsbank eG	50,49	53,24
Sparkasse Neuss	76,90	75,91	Banco Santander	59,74	67,33	Sachsen Finanzgruppe	51,03	52,97
Stadtsparkasse Wuppertal	76,14	75,35	VerbundVolksbank OWL eG	68,42	66,92	Commerzbank AG	55,27	52,68
Kreissparkasse Waiblingen	76,18	75,16	Sparkasse Saarbrücken	69,25	66,86	Kreissparkasse Biberach	50,92	52,41
Kreissparkasse Tübingen	71,52	74,71	Sparkasse Mainfranken Würzburg	65,59	66,86	BBBank eG	54,15	52,17
Kreissparkasse Böblingen	73,84	74,23	Sparkasse Ulm	64,13	66,71	Stadt- und Kreissparkasse Leipzig	49,12	48,85
Die Sparkasse Bremen AG	70,55	73,35	Aareal Bank AG	63,73	66,52	LBS West	37,09	48,08
Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling	73,54	73,14	Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen	66,86	65,70	Sparkasse in Potsdam	44,02	45,53
Dortmunder Volksbank eG	74,52	73,00	Sparkasse Vorderpfalz	77,48	65,15	Unicredit Group	40,92	44,46
Förde Sparkasse	75,04	72,98	Sparkasse Düren	85,26	64,74	(ILB) Landes Brandenburg	41,02	43,11
Sparkasse Vest Recklinghausen	67,37	72,76	Landesbank Berlin	59,91	64,57	Deutsche Bank Konzern	43,12	41,12
Sparkasse Westmünsterland	73,11	72,47	Sparda-Bank Südwest eG	61,17	64,36	Landesbank Baden-Württemberg	37,26	37,43
Sparkasse Hannover	74,19	72,38	LBS Bayerische Landesbausparkasse	59,85	64,15	UBS Group	35,06	37,26
Hannoversche Volksbank eG	81,17	72,18	LBS Landesbausparkasse Südwest	61,27	64,15	NRW.Bank	36,63	36,53
Sparkasse Duisburg	68,53	72,14	Stadtsparkasse Augsburg	67,77	63,50	HSBC Holdings plc	31,75	31,25
Sparkasse Ingolstadt Eichstätt	69,12	71,28	Sparkasse Herford	61,38	63,42	Sparda-Bank Berlin eG	32,38	29,85
Wiesbadener Volksbank eG	70,67	71,07	Sparkasse Krefeld	58,73	63,17	Landeskreditbank Württemberg	23,64	23,16
Berliner Volksbank	68,44	70,76	Bayerische Landesbank (BayernLB)	63,98	62,57	KfW	22,68	20,23
Volksbank Rosenheim-Chiemsee eG	75,55	70,56	Sparkasse Nürnberg	62,05	62,46	DZ Bank AG	12,44	12,44
Nassauische Sparkasse (Naspa)	67,16	70,49	Kreissparkasse Ostalb	61,79	62,36	JP Morgan Chase & Co	NA	4,94
Volksbank Mittelhessen eG	68,63	70,24	Sparkasse Pforzheim Calw	64,07	62,01			

Hypothekendarlehen und Forderungen an Kunden >5 Jahre

5 Banken bei Hypotheken 2023

Banken	2022 (%)	2023 (%)
Privat- und Geschäftsbanken mit dem niedrigsten Anteil		
KfW	0	0
NRW.Bank	0,00043	0,00038
Investitionsbank Schleswig-Holstein (IB.SH)	0,00069	0,00056
Crédit Mutuel Alliance éDérale	0,68	0,73
Banco Santander	8,03	5,55
Privat- und Geschäftsbanken mit dem höchsten Anteil		
Münchener Hypothekenbank e.G.	97,25	97,38
Aareal Bank AG	85,07	85,64
Deutsche Pfandbriefbank	75,74	78,58
LBS Westdeutsche Landesbausparkasse (LBS West)	82,20	69,79
LBS Bayerische Landesbausparkasse	63,71	62,87
LBS Landesbausparkasse Südwest	62,87	62,87
Sparkassen mit dem niedrigsten Anteil		
Förde Sparkasse	37,79	0,00
Kasseler Sparkasse	28,89	27,30
Kreissparkasse Ludwigsburg	29,69	30,67
Sachsen Finanzgruppe	NA	32,13
Kreissparkasse Heilbronn	34,65	33,26
Sparkassen mit dem höchsten Anteil		
Kreissparkasse Köln	56,62	56,88
Sparkasse Vorderpfalz	NA	49,85
Sparkasse Südholstein	47,07	49,10
Hamburger Sparkasse (Haspa)	46,56	48,74
Sparkasse Neuss	48,43	48,59
Volksbanken mit dem niedrigsten Anteil		
DZ Bank AG	0,19	0,31
Volksbank Stuttgart eG	29,08	30,08
Frankfurter Volksbank eG	35,23	35,41
Volksbank Mittelhessen eG	37,84	41,04
VerbundVolksbank OWL eG	42,40	42,51
Volksbanken mit dem höchsten Anteil		
Sparda-Bank Baden-Württemberg eG	82,57	82,05
Sparda-Bank München eG	80,26	82,01
Sparda-Bank West eG	78,46	78,46
Sparda-Bank Berlin eG	62,72	68,76
Volksbank Köln Bonn eG	68,65	68,38

Zielke Research Consult GmbH

5 Banken bei Forderungen an Kunden >5 Jahre 2023

Banken	2022 (%)	2023 (%)
Privat- und Geschäftsbanken mit dem niedrigsten Anteil		
JP Morgan Chase & Co	5,25	6,67
Aareal Bank AG	85,07	10,60
IKB Deutsche Industriebank	9,62	10,60
Hamburg Commercial Bank	25,23	12,32
Banco Santander	14,21	12,55
Deutsche Bank Konzern	25,58	27,39
Privat- und Geschäftsbanken mit dem höchsten Anteil		
Landeskreditbank Baden-Württemberg	71,95	71,68
IBB Investitionsbank Berlin	68,81	68,59
LBS Bayerische Landesbausparkasse	71,81	68,49
LBS Landesbausparkasse Südwest	68,01	68,49
Investitionsbank Schleswig-Holstein	68,02	68,33
LBS Westdeutsche Landesbausparkasse	56,05	63,06
Sparkassen mit dem niedrigsten Anteil		
Sparkasse Ulm	NA	51,11
Sparkasse Osnabrück	52,35	52,72
Kreissparkasse Biberach	54,37	52,88
Sparkasse Pforzheim Calw	52,60	53,18
Kreissparkasse Göppingen	54,09	53,81
Sparkassen mit dem höchsten Anteil		
Sparkasse Südholstein	65,01	65,51
Sparkasse Hildesheim Goslar Peine	63,99	65,36
Kreissparkasse Köln	55,42	63,55
Förde Sparkasse	63,19	63,26
Sparkasse Hannover	61,89	62,83
Volksbanken mit dem niedrigsten Anteil		
DZ Bank AG	17,22	19,13
Wiesbadener Volksbank eG	NA	57,71
Hannoversche Volksbank eG	60,87	58,17
Frankfurter Volksbank eG	66,25	66,41
Sparda-Bank Südwest eG	68,20	70,25
Volksbanken mit dem höchsten Anteil		
Sparda-Bank München eG	73,30	73,82
Sparda-Bank West eG	73,26	73,68
Sparda-Bank Baden-Württemberg eG	72,29	73,37
Sparda-Bank Berlin eG	72,52	71,27
Sparda-Bank Südwest eG	68,20	70,25

Zielke Research Consult GmbH

Hypothekendarlehen stellen einen großen Teil der langfristigen Kundenforderungen dar. Sie sind in der Regel durch Immobilien besichert und zeichnen sich durch lange Laufzeiten aus. Die Merkmale bieten zwar stabile Erträge, führen jedoch zu einer stärkeren Abhängigkeit vom Immobilienmarkt und erhöhen das Risiko bei Zinsschwankungen oder Wertverlusten der Sicherheiten. Ein hoher Anteil von Hypothekendarlehen im Kreditportfolio wirkt sich nachteilig auf die Diversifikation aus und kann das Institut anfälliger gegenüber Marktkorrekturen im Immobiliensektor machen. Ein niedrigerer Anteil hingegen signalisiert bessere Werte, eine breitere Risikostreuung und geringere Klumpenrisiken.

Forderungen an Kunden mit Laufzeiten über fünf Jahre binden Kapital langfristig und erhöhen die Sensitivität gegenüber Zinsänderungen und Liquiditätsengpässen. Je höher dieser Anteil im Kreditportfolio, desto unflexibler wird das Institut bei kurzfristigen Anpassungen und Umschichtungen im Portfolio, insbesondere in Krisenzeiten. Ein niedriger Anteil langfristiger Forderungen signalisiert hingegen eine höhere Anpassungsfähigkeit, geringere Zins- und Liquiditätsrisiken sowie eine solidere Risikotragfähigkeit. In unserer Bewertung wird ein geringerer Anteil langfristiger Forderungen als vorteilhaft angesehen, da er mit Risikoresilienz verbunden ist (besser).

Aus einer Vielzahl von Banken haben 22 Institute Hypothekendarlehen und 44 Institute Forderungen an Kunden über fünf Jahre nicht transparent offengelegt. Die fehlenden Angaben erschweren eine klare Einschätzung der langfristigen Risiken und können das Vertrauen von Investoren und Aufsichtsbehörden beeinträchtigen. Eine verbesserte Transparenz ist entscheidend für eine solide Risikobewertung und finanzielle Stabilität.

Banken mit fehlenden Angaben zu Hypothekendarlehen

Bayerische Landesbank (BayernLB)	Kreissparkasse München S. E.	Sparkasse Duisburg	Stadtparkasse Augsburg
ING Group	Kreissparkasse Ostalb	Sparkasse Herford	Stadtparkasse München
W&W Gruppe	Kreissparkasse Waiblingen	Sparkasse Ingolstadt Eichstätt	Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen
JP Morgan Chase & Co	Mittelbrandenburgische Sparkasse	Sparkasse Mainfranken Würzburg	Sparkasse Freiburg-Nördlicher B.
Taunus Sparkasse	SKS Erlangen Herzogenaurach	Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling	
Kreissparkasse Böblingen	Sparkasse Bochum	Stadt- und Kreissparkasse Leipzig	

Banken mit fehlenden Angaben zu Forderungen an Kunden >5 Jahre

HSBC Holdings plc	Sparkasse Krefeld	SKS Erlangen Herzogenaurach	Sparkasse Freiburg-Nördlicher
UBS Group	Sparkasse Neuss	Sparkasse Bochum	BBBank eG
ING Group	Sparkasse Nürnberg	Sparkasse Duisburg	Dortmunder Volksbank eG
W&W Gruppe	Sparkasse Vest Recklinghausen	Sparkasse Herford	Volksbank Köln Bonn eG
Crédit Mutuel Alliance éDérale	Sparkasse Saarbrücken	Sparkasse Ingolstadt Eichstätt	Berliner Volksbank
Kreissparkasse Ludwigsburg	Sparkasse Vorderpfalz	Sparkasse Mainfranken Würzburg	Vereinigte VR Bank Kur- Rheinpfalz
Taunus Sparkasse	Kreissparkasse Böblingen	Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling	Volksbank Mittelhessen eG
Stadtparkasse Wuppertal	Kreissparkasse München Starnberg	Stadt- und Kreissparkasse Leipzig	VerbundVolksbank OWL eG
Kasseler Sparkasse	Kreissparkasse Ostalb	Stadtparkasse Augsburg	Mainzer Volksbank eG
Landessparkasse zu Oldenburg	Kreissparkasse Waiblingen	Stadtparkasse München	Volksbank Stuttgart eG
Sparkasse Bielefeld	Mittelbrandenburgische Sparkasse	Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen	Volksbank Raiffeisenbank



Risikovorsorge

Risikovorsorge zeigt, wie viel Geld Banken zur Absicherung möglicher Verluste aus Kreditrisiken zurückstellen. Ein höherer Wert kann auf erwartete Ausfallrisiken hinweisen, während ein niedrigerer Wert auf ein geringeres Risiko oder ein vorsichtigeres Management hindeutet. Im Kontext von Hypothekendarlehen und Forderungen an Kunden mit Laufzeiten über fünf Jahre gilt: Je geringer der Anteil im Kreditportfolio dieser langfristigen und oft volatilen Positionen im Kreditportfolio, desto überschaubarer das Risiko und flexibler die Anpassungsfähigkeit der Bank. Entsprechend kann auch die Risikovorsorge niedriger ausfallen, da weniger potenzielle Verluste erwartet werden (bessere Werte). Ein hoher Anteil an langfristigen Krediten erhöht hingegen die Unsicherheit und die notwendige Rückstellung für mögliche Ausfälle, die sich in einer höheren Risikovorsorge zeigt. Deshalb ist eine transparente Darstellung der Positionen wichtig, um das Risikomanagement und die Stabilität der Bank nachvollziehbar zu bewerten.

In diesem Fall haben die **Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB)**, die **KfW**, die **Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen** sowie die **Stadt- und Kreissparkasse Leipzig** keine klaren Zahlen offengelegt oder die Informationen sind für externe Interessenten nur schwer zugänglich. Diese Intransparenz erschwert nicht nur eine fundierte Risikovorsorge, sondern kann auch das Vertrauen von Investoren, Aufsichtsbehörden und Kunden beeinträchtigen. Ohne nachvollziehbare Angaben zu langfristigen Kreditpositionen bleibt unklar, wie widerstandsfähig die Institute gegenüber Markt- und Zinsrisiken tatsächlich sind.

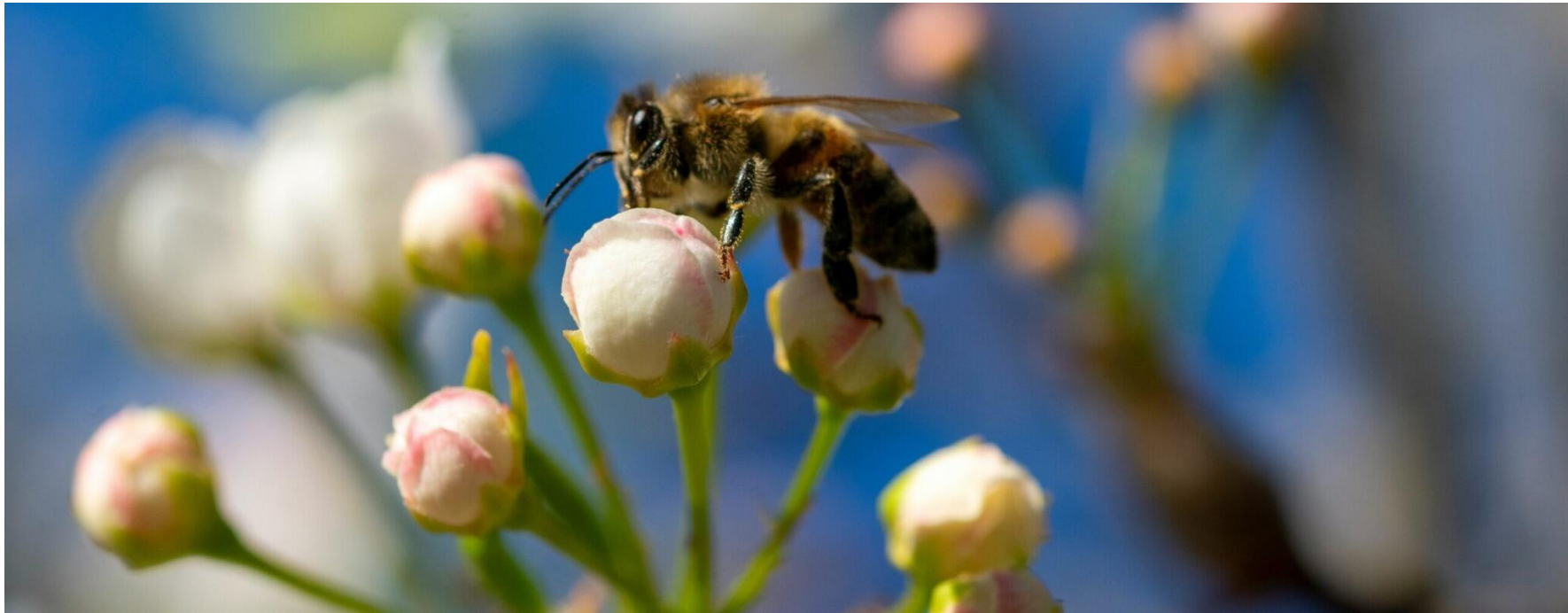


5 Banken bei Risikovorsorge 2023

Banken	2022 (%)	2023 (%)
Privat- und Geschäftsbanken mit dem niedrigsten Anteil		
Norddeutsche Landesbank (NordLB)	0,38	0,00
Crédit Mutuel Alliance éDérale	0,01	0,01
LBS Westdeutsche (LBS West)	0,12	0,05
Landesbank Baden-Württemberg	0,32	0,08
Deutsche Bank Konzern	0,27	0,12
Unicredit Group	0,23	0,12
Privat- und Geschäftsbanken mit dem höchsten Anteil		
IKB Deutsche Industriebank	1,56	1,68
Deutsche Pfandbriefbank	1,01	1,50
HSBC Holdings plc	1,22	1,21
NRW,Bank	0,67	0,93
GLS Gemeinschaftsbank eG	NA	0,78
Sparkassen mit dem niedrigsten Anteil		
Sparkasse Vest Recklinghausen	0,48	0,00
Sparkasse Westmünsterland	0,13	0,02
Die Sparkasse Bremen AG	0,33	0,02
Kreissparkasse Köln	0,62	0,03
Sparkasse Krefeld	0,51	0,05
Sparkasse KölnBonn	0,65	0,16
Sparkassen mit dem höchsten Anteil		
Kreissparkasse Biberach	2,96	3,26
Kreissparkasse Göppingen	2,07	2,55
Mittelbrandenburgische Sparkasse in Potsdam	NA	1,78
Kreissparkasse Ludwigsburg	1,29	1,68
Sparkasse Karlsruhe	NA	1,42
Volksbanken mit dem niedrigsten Anteil		
Sparda-Bank München eG	NA	0,00
Sparda-Bank West eG	NA	0,00
Sparda-Bank Baden-Württemberg eG	NA	0,02
Sparda-Bank Berlin eG	NA	0,51
Sparda-Bank Südwest eG	NA	0,01
Frankfurter Volksbank eG	NA	0,08
Volksbanken mit dem höchsten Anteil		
Hannoversche Volksbank eG	NA	0,51
Sparda-Bank Berlin eG	NA	0,51
Volksbank Raiffeisenbank	2,90	0,47
Berliner Volksbank	NA	0,38
Volksbank Stuttgart eG	0,31	0,38
Dortmunder Volksbank eG	NA	0,27
Mainzer Volksbank eG	NA	0,26



KAPITALQUOTE



Die Kapitalquote ist ein zentraler Indikator für die Finanzstabilität und Widerstandsfähigkeit einer Bank. Sie zeigt, wie gut ein Institut in der Lage ist, unerwartete Verluste zu absorbieren, ohne in Schieflage zu geraten. Es wird unterschieden zwischen der Harten Kernkapitalquote (CET1), der Gesamtkapitalquote und dem institutsspezifischen Kapitalpuffer.

Harte Kernkapitalquote (CET1) bezieht sich auf das sogenannte „harte Kernkapital“, also auf das qualitativ hochwertigste Eigenkapital, das jederzeit verfügbar ist, vor allem eingezahltes Stammkapital und einbehaltene Gewinne. Die Quote ist besonders relevant, da sie den engsten und verlässlichsten Puffer gegen Verluste darstellt. **Je höher die CET1-Quote, desto besser robuster ist die Kapitalausstattung der Bank, ein Zeichen für geringe Ausfallrisiken und eine starke Unternehmensführung. Eine niedrige CET1-Quote hingegen weist auf ein erhöhtes Risiko hin, und kann zu aufsichtsrechtlichen Konsequenzen oder einem Vertrauensverlust bei Kund:innen und Investoren führen.**

Im Unterschied dazu berücksichtigt die **Gesamte Kapitalquote** auch andere, weniger liquide Kapitalbestandteile wie nachrangige Verbindlichkeiten oder hybride Instrumente. Zwar erlaubt die

Quote einen breiteren Blick auf die gesamte Kapitalausstattung, doch gilt die CET1-Quote in der Praxis als aussagekräftiger, insbesondere bei Stressanalysen oder Insolvenzscenarien.

Zusätzlich schreiben Regulierungen wie Basel III einen **Institutsspezifischer Kapitalpuffer** vor. Dieser variiert je nach Risikoprofil, Größe und Systemrelevanz eines Instituts. Er soll verhindern, dass Banken in Krisenzeiten sofort unter Mindestanforderungen rutschen. Ein ausreichender Puffer erhöht somit die Krisenresilienz und stärkt das Vertrauen in die Stabilität.

Die Kapitalquote steht in direkter Verbindung zur Risikovorsorge, zum Kreditportfolio und zur allgemeinen Risikoposition. **Je höher alle drei, die Quote, desto besser kann die Bank etwaige Verluste aus einem riskanten Kreditportfolio.** Gleichzeitig wirkt sich eine solide Kapitalausstattung positiv auf das Marktvertrauen, die Bonitätseinstufung und die regulatorische Bewertung aus.

Für Kund:innen ist eine hohe Kapitalquote ein wichtiges Signal für die Sicherheit ihrer Einlagen. Für Investor:innen stellt sie eine Grundlage zur Beurteilung der langfristigen Stabilität und Ertragskraft dar.

Banken nach Harter Kernkapitalquote (CET1) 2023, mit Übersicht zu Gesamte Kapitalquote und Kapitalpuffer

Banken	Harte Kernkapital		Gesamte Kapital		Kapitalpuffer	
	2022 (%)	2023 (%)	2022 (%)	2023 (%)	2022 (%)	2023 (%)
Privat- und Geschäftsbanken mit dem höchsten Anteil						
NRW,Bank	44,00	42,50	44,20	42,60	NA	NA
Unicredit Group	18,20	21,40	22,10	25,80	0,06	0,69
Landeskreditbank Baden-Württemberg	14,60	21,23	20,20	22,51	0,06	NA
UBS Group	22,76	21,20	28,35	26,05	0,28	0,59
Landesbank Berlin	18,97	20,50	21,54	23,09	0,02	0,74
Privat- und Geschäftsbanken mit dem niedrigsten Anteil						
Banco Santander	12,93	13,64	14,83	15,55	0,01	0,70
Deutsche Bank Konzern	13,40	13,70	18,40	18,60	0,07	0,45
GLS Gemeinschaftsbank eG	14,65	13,82	16,18	15,66	0,01	0,74
Landesbank Saar (Saar LB)	13,35	13,88	16,87	16,99	0,01	0,64
Oldenburgische Landesbank AG	13,62	14,36	16,63	16,56	0,05	0,73
Sparkassen mit dem höchsten Anteil						
Kreissparkasse Biberach	22,78	23,21	23,89	24,34	0,02	0,71
Sparkasse Bielefeld	22,19	22,16	22,19	22,16	0,02	0,74
Mittelbrandenburgische Sparkasse Potsdam	21,41	20,55	21,41	20,55	0,03	0,73
Sparkasse Bochum	19,20	19,75	20,01	20,57	0,01	0,74
Sparkasse Dortmund	18,14	19,02	18,27	19,15	0,02	0,74
Sparkassen mit dem niedrigsten Anteil						
Sparkasse Südholstein	10,60	10,68	13,45	13,10	0,01	0,75
Sparkasse KölnBonn	12,01	12,39	13,97	13,90	0,01	0,75
Sparkasse Pforzheim Calw	12,10	12,65	13,14	13,68	0,01	0,74
Sparkasse Karlsruhe	12,62	12,88	14,80	15,17	0,01	0,74
Sparkasse Mainfranken Würzburg	12,97	12,99	14,14	14,15	0,02	0,73
Volksbanken mit dem höchsten Anteil						
Volksbank Raiffeisenbank eG	17,54	18,63	17,54	18,63	0,02	0,73
Sparda-Bank West eG	18,67	18,42	20,02	19,66	0,04	0,70
Sparda-Bank München eG	17,22	18,24	18,92	20,38	NA	0,73
Frankfurter Volksbank eG	17,68	17,97	18,84	19,13	0,01	0,74
Sparda-Bank Berlin eG	17,16	17,66	19,33	19,58	0,08	0,73
Volksbanken mit dem niedrigsten Anteil						
Hannoversche Volksbank eG	13,43	13,52	13,94	14,22	0,00	0,74
Volksbank Stuttgart eG	13,56	13,94	15,27	15,31	0,01	0,74
Dortmunder Volksbank eG	14,58	14,14	15,75	15,31	0,00	0,74
Mainzer Volksbank eG	13,46	14,81	14,90	16,03	0,01	0,74
Volksbank Mittelhessen eG	14,78	14,85	15,65	15,69	0,00	0,75

Zielke Research Consult GmbH



Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB) und Investitionsbank Schleswig-Holstein (IB.SH) haben keine Zahlen angegeben.

Deltaanalyse nach Harter Kernkapitalquote (CET I) 2022-2023

Banken	(%)	Banken	(%)	Banken	(%)
Unicredit Group	3,20	Commerzbank AG	0,55	Sparkasse Paderborn-Detmold	0,05
Bayerische Landesbank (BayernLB)	1,90	Landesbank Saar (Saar LB)	0,53	Kreissparkasse Köln	0,03
ING Group	1,90	SKS Erlangen Herzogenaurach	0,51	Sparkasse Mainfranken Würzburg	0,02
DZ Bank AG	1,87	Sparda-Bank Berlin eG	0,50	Sparkasse Bielefeld	-0,03
LBS Westdeutsche Landesbausparkasse	1,54	Kreissparkasse Böblingen	0,49	IBB Investitionsbank Berlin	-0,06
Landesbank Berlin	1,53	Kreissparkasse Biberach	0,43	Stadtsparkasse Augsburg	-0,08
BBBank eG	1,53	Förde Sparkasse	0,40	Sparkasse Vest Recklinghausen	-0,09
Stadtsparkasse München	1,37	Landesbank Baden-Württemberg	0,40	Deutsche Pfandbriefbank	-0,10
Mainzer Volksbank eG	1,35	Sparkasse Essen	0,40	Sparkasse Heidelberg	-0,19
Sparkasse Nürnberg	1,24	Volksbank Stuttgart eG	0,38	Sparda-Bank West eG	-0,25
Vereinigte VR Bank Kur- und Rheinpfalz eG	1,18	Sparkasse KölnBonn	0,38	Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau	-0,26
HSBC Holdings plc	1,15	W&W Gruppe	0,38	Kreissparkasse Göppingen	-0,29
Landessparkasse zu Oldenburg	1,11	Nord-Ostsee Sparkasse	0,37	Wiesbadener Volksbank eG	-0,32
Landesbank Hessen-Thüringen (Helaba)	1,10	Kreissparkasse München Starnberg	0,36	Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen	-0,39
Sparkasse Saarbrücken	1,10	Nassauische Sparkasse (Naspa)	0,35	Sparkasse Krefeld	-0,41
Volksbank Rosenheim-Chiemsee eG	1,09	Sparkasse Holstein	0,34	Dortmunder Volksbank eG	-0,44
Sparda-Bank München eG	1,02	Taunus Sparkasse	0,33	Sparkasse Westmünsterland	-0,51
Sparkasse Düren	1,01	Crédit Mutuel Alliance éDérale	0,30	Sparkasse Münsterland Ost	-0,55
Sachsen Finanzgruppe	1,00	Deutsche Bank Konzern	0,30	Sparkasse Ulm	-0,58
VerbundVolksbank OWL eG	1,00	Frankfurter Volksbank eG	0,29	Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling	-0,59
Norddeutsche Landesbank (NordLB)	0,99	Die Sparkasse Bremen AG	0,29	Aareal Bank AG	-0,65
Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG	0,94	Sparkasse Karlsruhe	0,26	Kasseler Sparkasse	-0,81
Sparkasse Dortmund	0,88	Kreissparkasse Tübingen	0,26	Sparkasse Duisburg	-0,81
Hamburger Sparkasse (Haspa)	0,84	Sparkasse Osnabrück	0,26	GLS Gemeinschaftsbank eG	-0,83
Sparkasse Hildesheim Goslar Peine	0,80	Kreissparkasse Reutlingen	0,25	Sparkasse in Potsdam	-0,86
Oldenburgische Landesbank AG	0,74	Stadtsparkasse Düsseldorf	0,24	Volksbank Köln Bonn eG	-1,01
Banco Santander	0,72	Kreissparkasse Ostalb	0,20	Sparda-Bank Baden-Württemberg eG	-1,07
Sparda-Bank Südwest eG	0,69	IKB Deutsche Industriebank	0,15	NRW,Bank	-1,50
Sparkasse Herford	0,69	Kreissparkasse Waiblingen	0,11	UBS Group	-1,56
Stadtsparkasse Wuppertal	0,68	Hannoversche Volksbank eG	0,09	LBS Bayerische Landesbausparkasse	-1,71
Berliner Volksbank	0,68	Kreissparkasse Ludwigsburg	0,09	Münchener Hypothekenbank e,G,	-2,43
Sparkasse Hannover	0,65	Sparkasse Vorderpfalz	0,09	KfW	-3,86
Sparkasse Ingolstadt Eichstätt	0,64	Sparkasse Südholstein	0,08	Hamburg Commercial Bank	-4,64
LBS Landesbausparkasse Südwest	0,64	Sparkasse Neuss	0,07	(ILB) Landes Brandenburg	NA
Landeskreditbank Baden-Württemberg	0,62	Volksbank Mittelhessen eG	0,07	Investitionsbank Schleswig-Holstein	NA
Sparkasse Bochum	0,55	Kreissparkasse Heilbronn	0,06	JP Morgan Chase & Co	NA
Sparkasse Pforzheim Calw	0,55	Stadt- und Kreissparkasse Leipzig	0,06		

Zielke Research Consult GmbH

Die Veränderung der CET I-Quote 2022-2023 reflektiert die Entwicklung der Kapitalstärke von Banken: Steigende Werte zeigen höhere Stabilität, **z.B. Sparkasse Düren (1,01)**, aber sinkende deuten auf Risiken hin. Daher ist der Deltavergleich ein wichtiger Indikator für finanzielle Resilienz. Ein starker Anstieg wie bei der **Unicredit Group (3,2)** kann auf eine verbesserte Eigenkapitalausstattung oder risikoadjustierte Bilanzpolitik hindeuten, während ein starker Rückgang wie bei der **Hamburg Commercial Bank (-4,6)**, ein Warnsignal für Belastungen oder strukturelle Schwächen sein kann. Idealerweise zeigt sich hier eine moderate, kontinuierlich positive Entwicklung zu starke Schwankungen deuten auf Instabilitäten hin.

VERSCHULDUNGSQUOTE

Die Verschuldungsquote misst das Verhältnis zwischen dem Kernkapital einer Bank und ihrer Gesamtverschuldung, unabhängig von risikogewichteten Aktiva. Sie zeigt, wie stark ein Institut auf Fremdkapital angewiesen ist und wie gut es potenzielle Verluste verkraften kann. *Vorsicht! In der Definition der bankenspezifischen Verschuldungsquote bedeutet eine höhere Quote einen niedrigeren Verschuldungsgrad.* In unserer Analyse bewerten wir höhere Quoten positiv, da sie auf eine robuste Kapitalausstattung und größere Krisenresistenz hinweisen. Niedrige Quoten deuten hingegen auf ein höheres Risiko hin, da bereits geringe Verluste das Kapital erheblich beeinträchtigen können.



Im Rahmen der EU-Kapitaladäquanzverordnung (CRR) bezeichnet die Verschuldungsquote (auch *Leverage Ratio* genannt), das Verhältnis zwischen dem Kernkapital (Tier I) einer Bank und ihren gesamten ungewichteten Positionen, die sowohl bilanzielle als auch außerbilanzielle Engagements umfassen. Anders als risikogewichtete Quoten stützt sie sich nicht auf interne Modelle, sondern dient als einfache Begrenzung, um eine übermäßige Verschuldung der Institute zu verhindern, selbst wenn Risiken unterschätzt werden. Seit Juni 2021 ist sie in der EU eine verbindliche Mindestanforderung, für global systemrelevante Banken (G-SIBs) gelten zusätzliche Kapitalpuffer. Eine höhere Quote wird positiv bewertet, da sie auf stärkere Kapitalreserven, höhere Krisenfestigkeit und eine geringere Anfälligkeit gegenüber Modellfehlern oder Marktschwankungen hinweist. Weitere

Informationen finden Sie auf der Seite der [Leverage Ratio | Deutsche Bundesbank](#).

5 Banken bei Verschuldungsquote 2023

Banken	2022 (%)	2023 (%)
Privat- und Geschäftsbanken mit dem höchsten Anteil		
NRW,Bank	19,00	18,80
KfW	11,64	9,79
Hamburg Commercial Bank	12,00	9,10
GLS Gemeinschaftsbank eG	9,37	8,98
Banco Santander	7,78	7,83
Privat- und Geschäftsbanken mit dem niedrigsten Anteil		
Münchener Hypothekbank e,G,	3,72	3,68
ING Group	4,11	3,93
W&W Gruppe	4,61	4,48
Deutsche Bank Konzern	4,60	4,50
Landesbank Saar (Saar LB)	4,52	4,54
Sparkassen mit dem höchsten Anteil		
Kreissparkasse Biberach	15,58	15,50
Sparkasse Bielefeld	13,51	13,76
Sparkasse Bochum	12,77	13,49
Sparkasse Ingolstadt Eichstätt	12,34	13,22
Kreissparkasse Ludwigsburg	11,40	12,26
Sparkassen mit dem niedrigsten Anteil		
Sparkasse KölnBonn	6,32	6,64
Sparkasse Südholstein	6,52	6,66
Stadt- und Kreissparkasse Leipzig	6,71	6,96
Sparkasse Hannover	6,72	7,14
Sparkasse Pforzheim Calw	6,97	7,29
Volksbanken mit dem höchsten Anteil		
Frankfurter Volksbank eG	11,13	11,37
Volksbank Rosenheim-Chiemsee eG	10,29	11,00
VerbundVolksbank OWL eG	9,48	10,74
Wiesbadener Volksbank eG	10,35	10,47
Berliner Volksbank	9,10	9,95
Volksbanken mit dem niedrigsten Anteil		
DZ Bank AG	4,74	6,22
Sparda-Bank Berlin eG	7,94	7,46
Sparda-Bank Baden-Württemberg	7,03	7,56
Sparda-Bank West eG	8,00	7,61
Sparda-Bank Südwest eG	7,49	7,62

LIQUIDITÄTSMANAGEMENT

Top 5 Banken bei LCR 2023

Banken	2022 (%)	2023 (%)
Privat- und Geschäftsbanken mit dem höchsten Anteil		
KfW	845,89	1536,84
IBB Investitionsbank Berlin	472,91	507,15
Münchener Hypothekenbank e.G,	452,10	369,30
Banco Santander	408,33	343,93
IKB Deutsche Industriebank	268,55	284,79
Privat- und Geschäftsbanken mit dem niedrigsten Anteil		
Landesbank Baden-Württemberg	129,20	134,90
HSBC Holdings plc	213,45	136,00
Commerzbank AG	141,10	136,20
Deutsche Bank Konzern	142,00	137,00
Norddeutsche Landesbank (NordLB)	150,15	143,16
Sparkassen mit dem höchsten Anteil		
Kreissparkasse Biberach	199,30	263,36
Stadt- und Kreissparkasse Leipzig	286,69	259,03
Sparkasse Duisburg	288,30	248,43
Sachsen Finanzgruppe	241,21	247,42
Hamburger Sparkasse (Haspa)	171,60	222,30
Sparkassen mit dem niedrigsten Anteil		
Kreissparkasse München S, Ebersberg	137,05	126,26
Sparkasse Mainfranken Würzburg	123,10	129,42
Kreissparkasse Reutlingen	142,08	132,93
Taunus Sparkasse	127,91	133,94
Sparkasse Südholstein	127,50	136,36
Volksbanken mit dem höchsten Anteil		
Sparda-Bank West eG	937,77	514,66
Sparda-Bank Berlin eG	295,02	312,28
Sparda-Bank München eG	197,90	297,49
Sparda-Bank Südwest eG	149,02	236,60
Volksbank Rosenheim-Chiemsee eG	163,20	177,67
Volksbanken mit dem niedrigsten Anteil		
Sparda-Bank Baden-Württemberg eG	177,40	125,62
Volksbank Köln Bonn eG	138,47	134,45
Mainzer Volksbank eG	123,45	135,25
DZ Bank AG	145,25	140,60
VerbundVolksbank OWL eG	152,49	145,25

Zielke Research Consult GmbH

Top 5 Banken bei NSFR 2023

Banken	2022 (%)	2023 (%)
Privat- und Geschäftsbanken mit dem höchsten Anteil		
ING Group	144,29	144,31
Bayerische Landesbank (BayernLB)	127,10	139,30
BBBank eG	132,82	133,74
HSBC Holdings plc	163,03	133,00
UBS Group	173,00	131,00
Privat- und Geschäftsbanken mit dem niedrigsten Anteil		
KfW	109,01	106,69
Banco Santander	106,80	106,85
Münchener Hypothekenbank e.G,	107,18	109,48
Landesbank Baden-Württemberg	111,40	109,80
Landesbank Saar (Saar LB)	117,17	111,72
Sparkassen mit dem höchsten Anteil		
Sachsen Finanzgruppe	148,79	155,57
Stadt- und Kreissparkasse Leipzig	147,18	147,77
Sparkasse Freiburg-Nördlicher B,	135,69	142,73
Sparkasse Potsdam	139,02	140,77
Landessparkasse zu Oldenburg	141,86	137,67
Sparkassen mit dem niedrigsten Anteil		
Sparkasse Holstein	117,23	110,31
Kreissparkasse Reutlingen	123,88	113,41
Kreissparkasse Ludwigsburg	112,69	113,82
Kreissparkasse Böblingen	114,38	113,89
Kreissparkasse Göppingen	115,81	114,57
Volksbanken mit dem höchsten Anteil		
Sparda-Bank West eG	147,41	155,07
Sparda-Bank Berlin eG	146,08	153,27
Sparda-Bank München eG	127,51	148,68
Sparda-Bank Baden-Württemberg	133,33	136,02
Volksbank Köln Bonn eG	128,02	126,76
Volksbanken mit dem niedrigsten Anteil		
Volksbank Mittelhessen eG	112,17	115,75
Vereinigte VR Kur- und Rheinpfalz	116,53	117,38
Berliner Volksbank	122,16	117,67
Volksbank Stuttgart eG	118,98	118,22
Mainzer Volksbank eG	116,73	118,44

Zielke Research Consult GmbH

Liquiditätsmanagement hier umfasst zwei Kennzahlen: die Liquiditätsdeckungsquote (LCR) und die strukturelle Liquiditätsquote (NSFR). Beide zeigen, wie gut ein Institut kurzfristige (LCR) bzw. langfristige (NSFR) Liquiditätsanforderungen abdecken kann. Die LCR misst die Fähigkeit einer Bank, ihren kurzfristigen Liquiditätsbedarf mit hochwertigen liquiden Mitteln zu decken. Die NSFR hingegen bewertet die langfristige Finanzierungsstruktur, indem stabile Refinanzierungsquellen dem langfristigen Mittelbedarf gegenübergestellt werden. In unserer Analyse gelten höhere Werte beider Quoten als besser, da sie auf eine nachhaltige und krisenresistente Finanzierungsstruktur hinweisen. Niedrige Quoten deuten auf potenzielle Schwächen in der Liquiditätssteuerung hin.



TRANSPARENZ

Transparenz beschreibt, wie zugänglich, nachvollziehbar und standardisiert zentrale Unternehmensinformationen sind, insbesondere Finanzdaten, Risikoberichte und relevante Angaben. Bewertet wird, ob Informationen öffentlich verfügbar, leicht auffindbar, verständlich strukturiert und an gängige regulatorische Rahmen wie CRR, IFRS, HGB und KWG angelehnt sind. Ein hohes Maß an Transparenz signalisiert regulatorische Konformität, stärkt das Vertrauen von Investoren und erfüllt Nachhaltigkeitsziele. Die Transparenzbewertung erfolgt als Schwellenwert-basierte Bewertung (threshold-based scoring): Dabei werden den Banken diskrete Punkte (1, 0, -1, -2) anhand vordefinierter Offenlegungsschwellen zugewiesen, abhängig vom Anteil der offen gelegten zentralen Indikatoren. So daher entspricht 1 Punkt einer vollständigen Offenlegung (100%), 0 Punkte einer Offenlegung von 82–91%, -1 Punkt einer Offenlegung von 73% und -2 Punkten jeder niedrigere Wert. Diese Methode quantifiziert objektiv, wie zugänglich eine Bank ihre Risikokennzahlen offenlegt.

Vollständig transparente Banken 2023

Banken	2022	2023	Banken	2022	2023	Banken	2022	2023
Aareal Bank AG	1,00	1,00	Kreissparkasse Reutlingen	1,00	1,00	Sparkasse Düren	0,00	1,00
Banco Santander	1,00	1,00	Kreissparkasse Tübingen	0,00	1,00	Sparkasse Essen	1,00	1,00
Commerzbank AG	1,00	1,00	Landesbank Baden-Württemberg	1,00	1,00	Sparkasse Hannover	0,00	1,00
Deutsche Apotheker- und Ärztebank	1,00	1,00	Landesbank Berlin	1,00	1,00	Sparkasse Heidelberg	1,00	1,00
Deutsche Bank Konzern	1,00	1,00	Landesbank Hessen-Thüringen	1,00	1,00	Sparkasse Hildesheim Goslar	1,00	1,00
Deutsche Pfandbriefbank	1,00	1,00	Landesbank Saar (Saar LB)	1,00	1,00	Sparkasse Holstein	1,00	1,00
Die Sparkasse Bremen AG	1,00	1,00	LBS Bayerische Landesbausparkasse	1,00	1,00	Sparkasse Karlsruhe	0,00	1,00
DZ Bank AG	1,00	1,00	LBS Landesbausparkasse Südwest	1,00	1,00	Sparkasse KölnBonn	1,00	1,00
Förde Sparkasse	1,00	1,00	LBS Westdeutsche	1,00	1,00	Sparkasse Münsterland Ost	1,00	1,00
Frankfurter Volksbank eG	0,00	1,00	Münchener Hypothekenbank eG,	1,00	1,00	Sparkasse Osnabrück	1,00	1,00
GLS Gemeinschaftsbank eG	0,00	1,00	Nassauische Sparkasse (Naspa)	1,00	1,00	Sparkasse Paderborn-Detmold	1,00	1,00
Hamburg Commercial Bank	0,00	1,00	Norddeutsche Landesbank (NordLB)	1,00	1,00	Sparkasse Pforzheim Calw	0,00	1,00
Hamburger Sparkasse (Haspa)	0,00	1,00	Nord-Ostsee Sparkasse	1,00	1,00	Sparkasse Südholstein	1,00	1,00
Hannoversche Volksbank eG	0,00	1,00	Oldenburgische Landesbank AG	1,00	1,00	Sparkasse Ulm	-1,00	1,00
IBB Investitionsbank Berlin	1,00	1,00	Sachsen Finanzgruppe	0,00	1,00	Sparkasse Westmünsterland	1,00	1,00
IKB Deutsche Industriebank	1,00	1,00	Sparda-Bank Baden-Württemberg eG	0,00	1,00	Stadtsparkasse Düsseldorf	1,00	1,00
Kreissparkasse Biberach	1,00	1,00	Sparda-Bank Berlin eG	0,00	1,00	Unicredit Group	1,00	1,00
Kreissparkasse Göppingen	1,00	1,00	Sparda-Bank München eG	0,00	1,00	Wiesbadener Volksbank eG	0,00	1,00
Kreissparkasse Heilbronn	1,00	1,00	Sparda-Bank West eG	0,00	1,00			
Kreissparkasse Köln	1,00	1,00	Sparkasse Dortmund	1,00	1,00			

Wenig und nicht transparente Banken 2023

Banken	2022	2023	Banken	2022	2023	Banken	2022	2023
Bayerische Landesbank (BayernLB)	1,00	0,00	SKS Erlangen Herzogenaurach	0,00	0,00	Stadtsparkasse Wuppertal	0,00	0,00
BBBank eG	0,00	0,00	Sparda-Bank Südwest eG	0,00	0,00	Taunus Sparkasse	-1,00	0,00
Berliner Volksbank	0,00	0,00	Sparkasse Bielefeld	0,00	0,00	UBS Group	0,00	0,00
Crédit Mutuel Alliance éDérale	0,00	0,00	Sparkasse Bochum	0,00	0,00	VerbundVolksbank OWL eG	0,00	0,00
Dortmunder Volksbank eG	0,00	0,00	Sparkasse Duisburg	0,00	0,00	VR Bank Kur- und Rheinpfalz eG	-1,00	0,00
HSBC Holdings plc	0,00	0,00	Sparkasse Freiburg-Nördlicher	-1,00	0,00	Volksbank Köln Bonn eG	0,00	0,00
ING Group	0,00	0,00	Sparkasse Herford	-1,00	0,00	Volksbank Mittelhessen eG	0,00	0,00
Kasseler Sparkasse	0,00	0,00	Sparkasse Ingolstadt Eichstätt	0,00	0,00	Volksbank Rosenheim-Chiemsee eG	0,00	0,00
KfW	1,00	0,00	Sparkasse Krefeld	1,00	0,00	Volksbank Stuttgart eG	0,00	0,00
Kreissparkasse Böblingen	0,00	0,00	Sparkasse Mainfranken Würzburg	0,00	0,00	W&W Gruppe	1,00	0,00
Kreissparkasse Ludwigsburg	0,00	0,00	Sparkasse Neuss	0,00	0,00	JP Morgan Chase & Co	-2,00	-1,00
Kreissparkasse München Starnberg	0,00	0,00	Sparkasse Nürnberg	0,00	0,00	Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen	-1,00	-1,00
Kreissparkasse Ostalb	0,00	0,00	Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling	0,00	0,00	Stadt- und Kreissparkasse Leipzig	-1,00	-1,00
Kreissparkasse Waiblingen	0,00	0,00	Sparkasse Saarbrücken	1,00	0,00	(ILB) Landes Brandenburg	-2,00	-2,00
Landessparkasse zu Oldenburg	0,00	0,00	Sparkasse Vest Recklinghausen	0,00	0,00	Investitionsbank Schleswig-Holstein	-2,00	-2,00
Mainzer Volksbank eG	0,00	0,00	Sparkasse Vorderpfalz	0,00	0,00	Landeskreditbank Württemberg	1,00	-2,00
Sparkasse in Potsdam	-1,00	0,00	Stadtsparkasse Augsburg	0,00	0,00			
NRW,Bank	0,00	0,00	Stadtsparkasse München	0,00	0,00			

Zielke Research Consult GmbH



ESG-KREDITPOLITIK

Diese Analyse bewertet, wie tiefgreifend und transparent Banken ökologische und soziale Kriterien (ESG) in ihre Kreditvergabepolitik integriert haben. Die Bewertung erfolgt anhand von drei Säulen: der Berücksichtigung von ESG-Faktoren im Firmenkundengeschäft (Corporate), im Privatkundengeschäft (Retail) sowie der Offenlegung von klaren Ausschlusskriterien für nicht-nachhaltige Sektoren (z.B. fossile Energien). Diese Informationen haben wir aus der CSR-bzw. Nachhaltigkeitsberichtserstattung genommen. Für jede Säule wird ein Score von -1 (nicht vorhanden) bis 2 (umfassend implementiert) vergeben. Der finale Score ist der Durchschnitt dieser drei Werte und spiegelt die Gesamt-Performance wider. Ein hoher Wert, wie die 2,00 bei der Commerzbank oder der Deutschen Bank, signalisiert eine bereits weit fortgeschrittene und in allen Bereichen transparent dargelegte Integration von Nachhaltigkeitsprinzipien. Ein durchschnittlicher Wert, wie die Sparkasse Düren (1,00), deutet auf solide Grundlagen hin, während Werte -1, wie bei der VR Mittelhessen, auf erhebliche Lücken in der offengelegten ESG-Kreditpolitik schließen lassen.

Die hohe Relevanz dieser Bewertung ergibt sich aus dem direkten regulatorischen Druck der Europäischen Zentralbank (EZB). Im Rahmen ihres "Leitfadens zu Klima- und Umweltrisiken" fordert die EZB von den Banken, Nachhaltigkeitsrisiken systematisch in ihre Geschäftsstrategie, ihr Risikomanagement und ihre Kreditvergabe einzubeziehen. Die thematischen Überprüfungen der EZB zeigen, dass viele Institute hier noch erhebliche Defizite aufweisen und die Risiken unterschätzen. Eine transparente und robuste ESG-Kreditpolitik ist daher kein optionales "Greenwashing" mehr, sondern ein zentraler Baustein des aufsichtsrechtlich geforderten Risikomanagements, um finanzielle Verluste aus sogenannten Übergangsrisiken (z.B. Kreditausfälle bei nicht-nachhaltigen Unternehmen) zu minimieren. Banken mit einem hohen Score in dieser Analyse sind somit nicht nur ethisch fortschrittlicher, sondern demonstrieren auch eine höhere Widerstandsfähigkeit und eine bessere Anpassung an die unumkehrbaren regulatorischen Anforderungen für eine nachhaltige Wirtschaft.

ESG-Bewertung in der Kreditvergabepolitik 2023

Banken	Punkte	Banken	Punkte	Banken	Punkte
Commerzbank AG	2.00	Kreissparkasse Ostalb	1.00	Sparkasse in Potsdam	0.67
Deutsche Bank Konzern	2.00	Kreissparkasse Reutlingen	1.00	Münchener Hypothekenbank e.G.	0.67
DZ Bank AG	2.00	Kreissparkasse Waiblingen	1.00	Norddeutsche Landesbank (NordLB)	0.67
KfW	2.00	Landessparkasse zu Oldenburg	1.00	NRW.Bank	0.67
Kreissparkasse Biberach	2.00	Nord-Ostsee Sparkasse	1.00	Oldenburgische Landesbank AG	0.67
Kreissparkasse Göppingen	2.00	Sparkasse Dortmund	1.00	Sachsen Finanzgruppe	0.67
Landesbank Hessen-Thüringen (Helaba)	2.00	Sparkasse Düren	1.00	Sparda-Bank München eG	0.67
Sparkasse Hildesheim Goslar Peine	2.00	Sparkasse Herford	1.00	Sparda-Bank West eG	0.67
Stadtsparkasse Düsseldorf	2.00	Sparkasse Holstein	1.00	Sparkasse Bielefeld	0.67
Unicredit Group	2.00	Sparkasse Karlsruhe	1.00	Sparkasse Duisburg	0.67
Die Sparkasse Bremen AG	1.67	Sparkasse KölnBonn	1.00	Sparkasse Essen	0.67
Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen	1.67	Sparkasse Mainfranken Würzburg	1.00	Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau	0.67
Sparkasse Nürnberg	1.67	Sparkasse Münsterland Ost	1.00	Sparkasse Südholstein	0.67
Sparkasse Paderborn-Detmold	1.67	Sparkasse Neuss	1.00	Sparkasse Vest Recklinghausen	0.67
Sparkasse Westmünsterland	1.67	Sparkasse Osnabrück	1.00	Sparkasse Vorderpfalz	0.67
Deutsche Pfandbriefbank	1.33	Stadt- und Kreissparkasse Leipzig	1.00	Stadtsparkasse Wuppertal	0.67
Hamburg Commercial Bank	1.33	Stadtsparkasse Augsburg	1.00	VerbundVolksbank OWL eG	0.67
Landesbank Baden-Württemberg	1.33	Stadtsparkasse München	1.00	Vereinigte VR Bank Kur- und Rheinpfalz	0.67
Landesbank Saar (Saar LB)	1.33	Volksbank Rosenheim-Chiemsee eG	1.00	Volksbank Stuttgart eG	0.67
Landeskreditbank Baden-Württemberg	1.33	W&W Gruppe	1.00	Aareal Bank AG	0.33
Nassauische Sparkasse (Naspa)	1.33	Hannoversche Volksbank eG	0.83	BBBank eG	0.33
SKS Erlangen Höchststadt Herzogenaurach	1.33	Banco Santander	0.67	LBS Bayerische Landesbausparkasse	0.33
Sparkasse Bochum	1.33	Bayerische Landesbank (BayernLB)	0.67	LBS Landesbausparkasse Südwest	0.33
Sparkasse Hannover	1.33	Berliner Volksbank	0.67	LBS Westdeutsche Landesbausparkasse	0.33
Sparkasse Heidelberg	1.33	Deutsche Apotheker- und Ärztebank	0.67	Sparda-Bank Baden-Württemberg eG	0.33
Sparkasse Ingolstadt Eichstätt	1.33	IBB Investitionsbank Berlin	0.67	Sparda-Bank Berlin eG	0.33
Sparkasse Krefeld	1.33	IKB Deutsche Industriebank	0.67	Sparda-Bank Südwest eG	0.33
Sparkasse Pforzheim Calw	1.33	ING Group	0.67	UBS Group	0.33
Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling	1.33	Investitionsbank Schleswig-Holstein	0.67	Volksbank Köln Bonn eG	0.33
Sparkasse Ulm	1.33	JP Morgan Chase & Co	0.67	Dortmunder Volksbank eG	0.00
Taunus Sparkasse	1.33	Kasseler Sparkasse	0.67	Förde Sparkasse	0.00
Crédit Mutuel Alliance éDérale	1.00	Kreissparkasse Heilbronn	0.67	HSBC Holdings plc	0.00
GLS Gemeinschaftsbank eG	1.00	Kreissparkasse Ludwigsburg	0.67	Wiesbadener Volksbank eG	0.00
Hamburger Sparkasse (Haspa)	1.00	Kreissparkasse München Starnberg	0.67	Frankfurter Volksbank eG	-1.00
Investitionsbank des Landes Brandenburg	1.00	Kreissparkasse Tübingen	0.67	Sparkasse Saarbrücken	-1.00
Kreissparkasse Böblingen	1.00	Landesbank Berlin	0.67	Volksbank Mittelhessen eG	-1.00
Kreissparkasse Köln	1.00	Mainzer Volksbank eG	0.67		

Zielke Research Consult GmbH

Die Gesamtbewertung der ESG-Kreditpolitik offenbart eine deutliche Spaltung im deutschen Bankensektor. Während große Privat- und Geschäftsbanken mit einer umfassenden Integration von Nachhaltigkeitszielen die Spitze bilden, zeigt sich insbesondere im genossenschaftlichen Sektor eine erhebliche und fragmentierte Umsetzungslücke, in der eine systematische Verankerung von Nachhaltigkeitszielen oft noch nicht erkennbar ist. Die Sparkassen positionieren sich als breites, koordiniertes Mittelfeld. Diese klare Divergenz spiegelt weniger unterschiedliche Berichtsstandards wider als vielmehr eine fundamentale Differenz in der strategischen Priorität und der Vorbereitung auf die unumkehrbare Transformation zu einer nachhaltigen Wirtschaft.

CRR-Qualität

Ergebnistabelle der Gesamtbewertung aller Banken

Kategorie	Privat- und Geschäftsbanken		Sparkassen		Volksbanken	
	2022	2023	2022	2023	2022	2023
Durchschnitt	-0,71	-0,34	-0,33	0,05	-2,94	0,10

Banken	2022	2023	Banken	2022	2023	Banken	2022	2023
DZ Bank AG	3.00	6.00	Sparkasse Hildesheim Goslar Peine	0.00	2.00	Sparkasse Nürnberg	-3.00	-1.33
Kreissparkasse Biberach	3.00	6.00	Stadtsparkasse Düsseldorf	0.00	2.00	Berliner Volksbank	-2.00	-1.33
Unicredit Group	4.00	6.00	Sparkasse Paderborn-Detmold	0.00	1.67	Kreissparkasse Ludwigsburg	-1.00	-1.33
Banco Santander	3.00	4.67	Kreissparkasse Tübingen	-3.00	1.67	Volksbank Stuttgart eG	-3.00	-1.33
Sachsen Finanzgruppe	2.00	4.67	Münchener Hypothekenbank e.G.	2.00	1.67	Sparkasse Ingolstadt Eichstätt	-2.00	-1.67
Hamburg Commercial Bank	3.00	4.33	Oldenburgische Landesbank AG	1.00	1.67	Volksbank Köln Bonn eG	-6.00	-1.67
Deutsche Bank Konzern	4.00	4.00	Deutsche Pfandbriefbank	2.00	1.33	Volksbank Mittelhessen eG	-5.00	-2.00
Hamburger Sparkasse (Haspa)	-3.00	4.00	LBS Bayerische Landesbausparkasse	1.00	1.33	W&W Gruppe	4.00	-2.00
Die Sparkasse Bremen AG	1.00	3.67	LBS Landesbausparkasse Südwest	0.00	1.33	Bayerische Landesbank	2.00	-2.33
Sparkasse Westmünsterland	1.00	3.67	LBS Westdeutsche (LBS West)	0.00	1.33	Kasseler Sparkasse	-4.00	-2.33
Deutsche Apotheker- und Ärztebank	1.00	3.67	Sparda-Bank Baden-Württemberg	-5.00	1.33	Sparkasse Vorderpfalz	-5.00	-2.33
IKB Deutsche Industriebank	5.00	3.67	Sparkasse Pforzheim Calw	-3.00	1.33	Stadtsparkasse Wuppertal	-3.00	-2.33
Norddeutsche Landesbank (NordLB)	2.00	3.67	Sparkasse Ulm	-8.00	1.33	SKS Erlangen Herzogenaurach	-3.00	-2.67
Sparda-Bank West eG	-2.00	3.67	UBS Group	4.00	1.33	Sparkasse Bochum	-5.00	-2.67
Landesbank Baden-Württemberg	2.00	3.33	Sparkasse Düren	-1.00	1.00	Sparkasse Rosenheim-Bad	-4.00	-2.67
KfW	9.00	3.00	Sparkasse Karlsruhe	-3.00	1.00	Taunus Sparkasse	-8.00	-2.67
Landesbank Hessen-Thüringen	3.00	3.00	Sparkasse Münsterland Ost	1.00	1.00	Kreissparkasse Böblingen	-5.00	-3.00
Sparkasse Holstein	2.00	3.00	Sparkasse Osnabrück	-1.00	1.00	Kreissparkasse Waiblingen	-5.00	-3.00
Sparkasse KölnBonn	-1.00	3.00	Wiesbadener Volksbank eG	-6.00	1.00	Sparkasse Würzburg	-3.00	-3.00
IBB Investitionsbank Berlin	2.00	2.67	Hannoversche Volksbank eG	-4.00	0.83	Sparkasse Saarbrücken	3.00	-3.00
Landesbank Berlin	1.00	2.67	Kreissparkasse Heilbronn	1.00	0.67	ING Group	-3.00	-3.33
NRW.Bank	2.00	2.67	Sparkasse Essen	-1.00	0.67	Kreissparkasse München	-3.00	-3.33
Sparda-Bank München eG	-6.00	2.67	Sparkasse Südholstein	0.00	0.67	Sparkasse in Potsdam	-4.00	-3.33
Landesbank Saar (Saar LB)	1.00	2.33	Aareal Bank AG	1.00	0.33	Sparkasse Duisburg	-4.00	-3.33
Nassauische Sparkasse (Naspa)	1.00	2.33	Sparkasse Krefeld	2.00	0.33	JP Morgan Chase & Co	-15.00	-3.33
Sparda-Bank Berlin eG	-1.00	2.33	Crédit Mutuel Alliance éDérale	-3.00	0.00	Kreissparkasse Ostalb	-6.00	-4.00
Sparkasse Hannover	-2.00	2.33	Sparkasse Neuss	-5.00	0.00	Sparkasse Herford	-7.00	-4.00
Sparkasse Heidelberg	0.00	2.33	Mainzer Volksbank eG	-5.00	-0.33	Stadtsparkasse Augsburg	-4.00	-4.00
Commerzbank AG	2.00	2.00	Sparkasse Bielefeld	0.00	-0.33	Stadtsparkasse München	-2.00	-4.00
Förde Sparkasse	0.00	2.00	Sparkasse Vest Recklinghausen	-2.00	-0.33	Sparkasse Freiburg-Nördlicher	-7.00	-4.33
Frankfurter Volksbank eG	-1.00	2.00	VerbundVolksbank OWL eG	-5.00	-0.33	HSBC Holdings plc	-1.00	-5.00
GLS Gemeinschaftsbank eG	-1.00	2.00	VR Bank Kur- und Rheinpfalz eG	-7.00	-0.33	Stadt- Kreissparkasse Leipzig	-6.00	-5.00
Kreissparkasse Göppingen	0.00	2.00	BBBank eG	-2.00	-0.67	Kreissparkasse Esslingen-N.	-6.00	-5.33
Kreissparkasse Köln	-2.00	2.00	Sparda-Bank Südwest eG	-5.00	-0.67	Landeskreditbank Baden W.	3.00	-5.67
Kreissparkasse Reutlingen	0.00	2.00	Dortmunder Volksbank eG	-5.00	-1.00	(IB.SH) Schleswig-Holstein	-13.00	-12.33
Nord-Ostsee Sparkasse	0.00	2.00	Landessparkasse zu Oldenburg	-4.00	-1.00	(ILB) Landes Brandenburg	-12.00	-14.00
Sparkasse Dortmund	1.00	2.00	Volksbank Rosenheim-Chiemsee eG	-4.00	-1.00			

Nach eingehender und objektiver Analyse sowie der relevanten die Eigenkapitalausstattung, Liquiditätsmanagement, Kreditexpositionen, inkl. Transparenz, und ESG-Kreditpolitik der Banken kommen wir abschließend zu einer Gesamtbewertung (Punktesumme). Dabei fassen wir alle relevanten Indikatoren zusammen, um die Banken mit der insgesamt stärksten Finanz- und Governance-Performance zu entdecken.

Im **oberen Bereich** der Bewertungsskala stehen Banken mit **6,00 Punkten: DZ Bank AG, Kreissparkasse Biberach, und Unicredit Group**. Die Institute zeichnen sich durch **robuste Finanzstrukturen, hohe Transparenz und umsichtiges Investitionsverhalten** aus. Auch Banken mit Bewertungen zwischen **4,67 und 3,67 Punkten**, z.B. die **Sachsen Finanzgruppe**, zeigen stabile Geschäftsmodelle und gutes Risikomanagement. Ihre Bewertungen liegen deutlich **über dem Durchschnitt** und unterstreichen ihre **relative Stabilität und Verlässlichkeit**.

Der **Großteil** der Banken erhielt Bewertungen zwischen **3,33 und 1,00 Punkten** z.B. **Sparkasse Düren** und **Landesbank Hessen-Thüringen**. Die Institute verfügen zwar über eine **solide Basis**, weisen aber in mehreren Bereichen Schwächen auf. Für einige Aspekte hier besteht verstärkter Optimierungsbedarf, und zwar nicht nur in einzelnen Bereichen. Die Ergebnisse befinden sich nahe dem Durchschnitt und spiegeln eine **mittlere Leistungs-**

fähigkeit wider, die mit gezielten Maßnahmen verbessert werden kann.

Am **unteren Ende** der Skala finden sich Banken mit Bewertungen von **0,83 bis -1,67 Punkten**, darunter auch mehrere Sparkassen und Volksbanken. Ebenso kritisch erscheinen alle Banken mit Bewertungen zwischen **-2,00 und -5,67 Punkten** z.B. **Landeskreditbank Baden-Württemberg**, insbesondere die **Investitionsbank Schleswig-Holstein** mit **-12,33 Punkten** sowie die **Investitionsbank des Landes Brandenburg** mit **-14,00 Punkten**, die erhebliche Mängel bei Transparenz und Zahlen offenbaren. Diese Institute bewegen sich deutlich **unterhalb des Durchschnitts** und tragen damit erhöhte Risiken, welche die Marktposition und das Vertrauen der Stakeholder beeinträchtigen können.

Die **Deltaanalyse** zeigt zwischen 2022 und 2023 deutliche Verschiebungen. Am stärksten verbessert haben sich **JP Morgan (+11,67)**, die **Sparkasse Ulm (+9,33)** und die **Sparda-Bank München (+8,67)**. Diese Entwicklungen sind insbesondere auf die erweiterte Methodik zurückzuführen, bei der ESG-Kreditvergabe einbezogen und Transparenzberichte differenzierter bewertet wurden. Auch die Anpassung bei der Risikovorsorge wirkte sich spürbar aus und stärkte vor allem die Bewertung der Volksbanken-Gruppe, wenngleich die Ergebnisse auf Institutsebene stark variieren.

Gleichzeitig kam es zu erheblichen Rückgängen: Besonders betroffen waren **die Landesbank Baden-Württemberg (-8,67)**, die **Sparkasse Saarbrücken**, die **W&W Gruppe** und die **KfW (je -6,00)** sowie die **Bayerische Landesbank (-4,33)**. Diese Befunde unterstreichen, dass sich die Bewertungsdynamik innerhalb eines einzigen Jahresquartals deutlich verschieben kann.

Im **Gruppenvergleich** ergibt sich ein differenziertes Bild: **Volksbanken** erzielten 2023 mit **+0,10 Punkten** im Schnitt die höchste Gesamtnote, getrieben durch durchweg positive Entwicklungen **einzelner Institute (von +0,67 bis +8,67)**, während Sparkassen und Privat- und Geschäftsbanken heterogene Veränderungen zeigen. **Sparkassen** hier verbessern sich moderat von **-0,33** auf **+0,05** und zeichnen sich durch relative Stabilität ohne extreme Ausreißer aus. **Privat- und Geschäftsbanken** steigern sich ebenfalls leicht von **-0,71** auf **-0,34**, bleiben jedoch im negativen Bereich und zeigen die größte Heterogenität: Während einzelne Institute wie **Unicredit** oder **DZ Bank** in die Spitzengruppe vordringen, ziehen massive Ausreißer wie **JP Morgan** oder **KfW** den Durchschnitt erheblich nach unten. Damit wird klar, dass Durchschnittswerte allein das Bild verzerren können, während die individuelle Analyse die eigentlichen Treiber von Stabilität und Risiko offenlegt.

Schlussfolgerung

Die Analyse offenbart eine fundamentale strategische Divergenz im deutschen Bankensektor, die weit über die reine Erfüllung von Kapital- und Liquiditätsanforderungen hinausgeht. Für Kunden und Investoren wird damit eine neue, substanzielle Entscheidungsgrundlage geschaffen: Sie können nun zwischen Instituten unterscheiden, die lediglich ihre Bilanzen nach traditionellen Metriken verteidigen, und jenen, die bereits aktiv die Zukunftsfähigkeit ihres Geschäftsmodells gestalten. Das eigentliche, tiefere Risiko liegt nicht mehr allein in einem plötzlichen Bilanzschock, sondern in der schrittweisen Erosion der Relevanz durch strategische Untätigkeit bei nicht-finanziellen Risiken sowie ESG.

Diese Veröffentlichung ist daher essenziell, da sie komplexe, oft unzugängliche Daten in einen klaren, vergleichbaren Maßstab für Transparenz und Zukunftsfähigkeit übersetzt. Sie dient als Werkzeug der Rechenschaftspflicht und macht sichtbar, welche Banken den Wandel nur verwalten und welche ihn anführen. Die Schlussfolgerung ist unumgänglich: Langfristige Stabilität und Wettbewerbsfähigkeit werden jenen Banken gehören, die Transparenz und Nachhaltigkeit nicht als regulatorische Last, sondern als zentralen und wertschaffenden Pfeiler ihrer Governance und ihres Geschäftsmodells begreifen.





UNSERE METHODIK

Kreditrisiko (Std. Ansatz)

$$\text{Punktzahl } (x) = \frac{x}{x_{\text{Gesamt}}}$$

Kreditportfolio (Forderungen an Kunden)

$$\text{Punktzahl } (x) = \frac{x}{x_{\text{Gesamt}}}$$

Harte Kernkapitalquote (CET I)

$$\text{Punktzahl } (x) = \begin{cases} +1, \text{ wenn } x > \frac{4}{3} \cdot \bar{x} \\ 0, \text{ wenn } \frac{2}{3} \cdot \bar{x} \leq x \leq \frac{4}{3} \cdot \bar{x} \\ -1, \text{ wenn } x < \frac{2}{3} \cdot \bar{x} \\ -2, \text{ wenn kein Wert vorliegt} \end{cases}$$

Gesamte Kapitalquote

$$\text{Punktzahl } (x) = \begin{cases} +1, \text{ wenn } x > \frac{4}{3} \cdot \bar{x} \\ 0, \text{ wenn } \frac{2}{3} \cdot \bar{x} \leq x \leq \frac{4}{3} \cdot \bar{x} \\ -1, \text{ wenn } x < \frac{2}{3} \cdot \bar{x} \\ -2, \text{ wenn kein Wert vorliegt} \end{cases}$$

Institutsspezifischer Kapitalpuffer

$$\text{Punktzahl } (x) = \begin{cases} +1, \text{ wenn } x > \frac{4}{3} \cdot \bar{x} \\ 0, \text{ wenn } \frac{2}{3} \cdot \bar{x} \leq x \leq \frac{4}{3} \cdot \bar{x} \\ -1, \text{ wenn } x < \frac{2}{3} \cdot \bar{x} \\ -2, \text{ wenn kein Wert vorliegt} \end{cases}$$

Verschuldungsquote

$$\text{Punktzahl } (x) = \begin{cases} +1, \text{ wenn } x > \frac{4}{3} \cdot \bar{x} \\ 0, \text{ wenn } \frac{2}{3} \cdot \bar{x} \leq x \leq \frac{4}{3} \cdot \bar{x} \\ -1, \text{ wenn } x < \frac{2}{3} \cdot \bar{x} \\ -2, \text{ wenn kein Wert vorliegt} \end{cases}$$

Liquiditätsdeckungsquote (LCR)

$$\text{Punktzahl } (x) = \begin{cases} +1, \text{ wenn } x > \frac{4}{3} \cdot \bar{x} \\ 0, \text{ wenn } \frac{2}{3} \cdot \bar{x} \leq x \leq \frac{4}{3} \cdot \bar{x} \\ -1, \text{ wenn } x < \frac{2}{3} \cdot \bar{x} \\ -2, \text{ wenn kein Wert vorliegt} \end{cases}$$

Strukturelle Liquiditätsquote (NSFR)

$$\text{Punktzahl } (x) = \begin{cases} +1, \text{ wenn } x > \frac{6}{5} \cdot \bar{x} \\ 0, \text{ wenn } \frac{4}{5} \cdot \bar{x} \leq x \leq \frac{6}{5} \cdot \bar{x} \\ -1, \text{ wenn } x < \frac{4}{5} \cdot \bar{x} \\ -2, \text{ wenn kein Wert vorliegt} \end{cases}$$

Hypothekendarlehen

$$\text{Punktzahl } \left(\frac{x_h}{x_k}\right) = \begin{cases} +1, \text{ wenn } \frac{x_h}{x_k} < \frac{2}{3} \cdot \bar{x} \\ 0, \text{ wenn } \frac{2}{3} \cdot \bar{x} \leq \frac{x_h}{x_k} \leq \frac{4}{3} \cdot \bar{x} \\ -1, \text{ wenn } \frac{x_h}{x_k} > \frac{4}{3} \cdot \bar{x} \\ -2, \text{ wenn kein Wert vorliegt} \end{cases}$$

x_h = Hypothekendarlehen

x_k = Kreditportfolio (Forderungen an Kunden)

Forderungen an Kunden >5 Jahre

$$\text{Punktzahl } \left(\frac{x_f}{x_k}\right) = \begin{cases} +1, \text{ wenn } \frac{x_f}{x_k} < \frac{2}{3} \cdot \bar{x} \\ 0, \text{ wenn } \frac{2}{3} \cdot \bar{x} \leq \frac{x_f}{x_k} \leq \frac{4}{3} \cdot \bar{x} \\ -1, \text{ wenn } \frac{x_f}{x_k} > \frac{4}{3} \cdot \bar{x} \\ -2, \text{ wenn kein Wert vorliegt} \end{cases}$$

x_f = Forderungen an Kunden >5 Jahre

x_k = Kreditportfolio (Forderungen an Kunden)

Risikoversorge

$$\text{Punktzahl } \left(\frac{x_r}{x_k}\right) = \begin{cases} +1, \text{ wenn } \frac{x_r}{x_k} < \frac{2}{3} \cdot \bar{x} \\ 0, \text{ wenn } \frac{2}{3} \cdot \bar{x} \leq \frac{x_r}{x_k} \leq \frac{4}{3} \cdot \bar{x} \\ -1, \text{ wenn } \frac{x_r}{x_k} > \frac{4}{3} \cdot \bar{x} \\ -2, \text{ wenn kein Wert vorliegt} \end{cases}$$

x_r = Risikoversorge

x_k = Kreditportfolio (Forderungen an Kunden)

Transparenz

$$\text{Punktzahl } (v) = \begin{cases} +1, \text{ wenn } \frac{v}{n} = 100\% \\ 0, \text{ wenn } 82\% \leq \frac{v}{n} \leq 91\% \\ -1, \text{ wenn } \frac{v}{n} = 73\% \\ -2, \text{ wenn } \frac{v}{n} < 73\% \end{cases}$$

v = Anzahl der offengelegten Werte

n = Gesamtzahl der Bewertungsvariable

ESG-Kreditpolitik

$$\text{Punktzahl } (x) = \frac{1}{\max(1, N)} \sum_{i=1}^3 \min(\max(S_i - 1, 2) - 1_{\{N=0\}})$$

S_i = Punkte der i-ten Kategorie (Corporate, Retail und Ausschlusskriterien)

N = Anzahl der bewerteten Kategorien

$-1_{\{N=0\}}$ = Indikatorfunktion, die -1 ergibt, wenn keine Kategorie bewertet wurde

CRR-Qualität

$$\text{Punktzahl } (x_i) = \sum_{j=1}^{11} P_{ij}$$

P_{ij} = Punktzahl der Bank i in der Kategorie j

BESONDERE HINWEISE

Dieses Druckwerk darf ohne die schriftliche Zustimmung der Zielke Research Consult GmbH weder ganz noch in Teilen verändert oder vervielfältigt werden. Die enthaltenen Daten und Angaben entsprechen dem Stand zum Zeitpunkt der Drucklegung. Alle Angaben wurden mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Gleichwohl übernimmt die Zielke Research Consult GmbH keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität und Angemessenheit der Daten und Angaben. Alle Meinungsäußerungen geben die Einschätzung des jeweiligen Verfassers wieder, die ohne vorherige Ankündigung geändert werden kann. Soweit in diesem Druckwerk Hinweise auf Internetseiten Dritter enthalten sind, unterliegen diese Webseiten der Haftung der jeweiligen Betreiber. Zielke Research Consult GmbH hat keinerlei Einfluss auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung und auf die Inhalte der genannten Seiten. Für Schäden, die im Zusammenhang mit einer Verwendung/ Verteilung dieses Druckwerks entstehen oder entstanden sind, übernimmt die Zielke Research Consult GmbH keine Haftung. Soweit Anlageinstrumente im Druckwerk genannt werden, sind diese Beispiele für die jeweils von ihnen repräsentierte Produktgattung. Die Angaben im Druckwerk stellen allein keine Empfehlung oder Rat dar. Die dargestellten Sachverhalte dienen ausschließlich der generellen Erläuterung und lassen keine Aussagen über zukünftige Verluste oder Gewinne zu. Vor Abschluss eines Anlagegeschäfts ist auf jeden Fall eine kunden- und produktgerechte Beratung durch den jeweiligen Kunden bzw. Fachbetreuer des Lesers notwendig.

IMPRESSUM

Zielke Research Consult GmbH

Promenade 9

D-52076 Aachen

+49 2408 7199-500

<https://www.zielke-rc.eu/>

Chief Executive Officer

Dr. Carsten Zielke

Carsten-zielke@zielke-rc.eu

Analyst

Widyasmoro Priatmojo

Widyasmoro-priatmojo@zielke-rc.eu

zielke  **research
consult**

